Die Ukraine hat die Aufenthaltsbestimmungen für ausländische Freiwillige geändert

10.11.2026

Ausländische Soldaten erhalten zusätzliche Zeit für die Beantragung der Dokumente für einen rechtmäßigen Aufenthalt in der Ukraine – bis zum 10. Mai 2027.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Ausländische Soldaten erhalten zusätzliche Zeit für die Beantragung der Dokumente für einen rechtmäßigen Aufenthalt in der Ukraine – bis zum 10. Mai 2027.

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat ein Gesetz unterzeichnet, das die Frist für die Beantragung von Bescheinigungen über den vorübergehenden Aufenthalt in der Ukraine für ausländische Soldaten verlängert. Nun können die Unterlagen bis zum 10. Mai 2027 eingereicht werden. Dies teilte das ukrainische Verteidigungsministerium am Dienstag, dem 10. November, mit.

Wie das Ministerium feststellt, mussten Ausländer, die zum 10. Mai 2026 ihren Militärdienst in der Ukraine leisteten, ihre Aufenthaltsgenehmigung ursprünglich innerhalb von sechs Monaten beantragen. Aufgrund der Erfüllung von Kampfeinsätzen konnten jedoch nicht alle Soldaten die erforderlichen Verfahren rechtzeitig durchlaufen.

Daher wurde die Antragsfrist auf ein Jahr, bis zum 10. Mai 2027, verlängert.

Bis zum Erhalt des Ausweises können ausländische Soldaten die Rechtmäßigkeit ihres Aufenthalts in der Ukraine durch Militärdokumente in der vorgeschriebenen Form nachweisen.

Das Gesetz Nr. 16094 tritt am Tag nach seiner offiziellen Veröffentlichung in Kraft.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 195

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.